Beschluss
der Stadtverordnetenversammlung

19. September 2022

Gesundheit Nordhessen Holding AG
Änderung der Ergebnisabführungsverträge
Vorlage des Magistrats
- 101.19.560 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der gesetzlich notwendigen Anpassung der Ergebnisabführungsverträge zwischen der Gesundheit Nordhessen Holding AG (GNH AG) und dem Klinikum Kassel GmbH sowie dem Aufhebungsvertrag der Ausgleichzahlungsvereinbarung zwischen der Stadt Kassel und der GNH AG unter dem Vorbehalt der positiven verbindlichen Auskunft der Finanzverwaltung zur darin enthaltenen Ausgleichszahlungsregelung wird zugestimmt.

2. Der notwendigen Anpassung der Ergebnisabführungsverträge zwischen der GNH AG und den Organgesellschaften in § 3 und § 8 wird zugestimmt.

3. Der notwendigen Anpassung des Ergebnisabführungsvertrags zwischen der Klinikum Kassel GmbH und der MVZ Gesundheit Nordhessen GmbH in § 1 und § 6 wird zugestimmt.

4. Der Magistrat wird ermächtigt, die zur Umsetzung der Beschlüsse erforderlichen Erklärungen in der jeweils rechtlich gebotenen Form abzugeben. Die Ermächtigung umfasst auch die Vornahme etwaiger redaktioneller Ergänzungen, Änderungen oder Streichungen.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei
Zustimmung: einstimmig
Ablehnung: - -
Enthaltung: Die Linke
Abwesend: Stadtverordnete Rieger
den

Beschluss

Dem Antrag des Magistrats betr. Gesundheit Nordhessen Holding AG
Änderung der Ergebnisabführungsverträge, 101.19.560, wird **zugestimmt.**

Dr. Martina van den Hövel-Hanemann
Stadtverordnetenvorsteherin

Nicole Eglin
Schriftführerin